

Wirtschaft

# Baufirma meldet Insolvenz an

**Bremerhaven.** Das Unternehmen Massivbau Cuxland und Bremerhaven GmbH & Co. KG hat Insolvenz beantragt. Betroffen sind zehn Mitarbeiter. Das Unternehmen habe als Franchisenehmer für Town&Country-Haus seit 2017 im Landkreis Cuxhaven und in Bremerhaven mehr als 50 Einfamilienhäuser gebaut, berichtet Mitarbeiter Bastian Zimmermann. Das Geschäft sei erfolgreich gewesen, man habe expandieren wollen. Durch persönliche familiäre Umstände habe er mit seiner Frau, die das Unternehmen führte, in der Pandemie ins Homeoffice wechseln müssen. Aus dem heraus sei es „schwierig bis unmöglich“ gewesen, den Betrieb zu führen.

## Rechtsanwalt ist

### „verhalten optimistisch“

Zum vorläufigen Insolvenzverwalter hat das Amtsgericht den Bremer Rechtsanwalt Berend Böhme bestellt. Er sei „verhalten optimistisch“, was die Perspektive für das Unternehmen angehe. Der Einfamilienhausbau sei derzeit schwierig.

Massivbau Cuxland und Bremerhaven beschäftige vor allem Maurer und Bauhelfer, ein Großteil der Projekte sei an Subunternehmer vergeben worden. Zimmermann sagte, dass „keine zehn Baustellen“ von der Insolvenz betroffen seien. Die Kunden erhielten aber ein Fünftel des vereinbarten Baupreises zurück, um ihr Haus fertig bauen zu können. „In der Baubranche wird noch viel passieren“, vermutet Zimmermann. Bei der Entwicklung der Kosten könne sich der „Normalbürger“ künftig nicht mehr leisten, zu bauen. (bro)